

## LH Haider: Steuerreform soll Familien entlasten

Utl.: Ende der steuerlichen Diskriminierung der Familien gefordert=

Klagenfurt (LPD) - Die Steuerreform müsse unbedingt einen deutlichen familienpolitischen Akzent beinhalten, das forderte heute, Montag, Landeshauptmann Jörg Haider. Die hohen Ausgaben für Familien sollen steuerlich stärker anerkannt werden, denn das Bekenntnis zu Kindern und Familie dürfe nicht mehr länger bestraft werden.

Es sei nicht einzusehen, dass jene, die mit der Gründung einer Familie eine für unsere Gesellschaft grundlegende Leistung erbringen, ihr ganzes Leben lang steuerlich diskriminiert werden, betonte Haider. Es sei an der Zeit, die steuerliche Benachteiligung der Familienerhalter zu beseitigen.

Neben der massiven Entlastung für den Mittelstand bis zu einem Bruttomonatseinkommen bis 3.000 Euro soll die steuerliche Besserstellung der Familien eine zusätzliche Stärkung der Massenkaukraft bringen und damit zu einer weiteren Wirtschaftsbelebung beitragen.

Seit der Einführung des Kindergeldes im Jahr 2001 bewaise Kärnten mit vielen weiteren Maßnahmen, dass es das familienfreundlichste Bundesland Österreichs sei: Nach Auslaufen des Kindergeldanspruches bestünde die Möglichkeit, Familienförderung vom vierten bis zum zehnten Lebensjahr zu beanspruchen, so der Landeshauptmann. In diesem Zusammenhang sei auch das Schulstartgeld zu nennen. Das helfe das Leben von Familien mit schulpflichtigen Kindern zu erleichtern. Haider betonte, dass die Einführung des Kinderschecks Österreich massiv verändert hätte. In der zweiten Republik sei dies die bedeutendste Initiative in der Familienpolitik und habe den Familien eine höhere Kaufkraft beschert. Diesen Weg gelte es nun fortzusetzen.

(Schluss)

~

Rückfragehinweis: Kärntner Landesregierung  
Landespressediens  
Tel.: 05- 0536-22 852  
<http://www.ktn.gv.at/index.html>

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

~

OTS0050 2004-01-05/11:57

~

051157 Jän 04

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20040105\\_OTS0050](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20040105_OTS0050)